

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025



**Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Bielefeld
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Bielefeld	18
Geschäftsstellenbezirk Gütersloh	21



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	43.347	43.306	43.199	41	0,1	561	1,3	0,6	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	27.482	27.704	28.154	-222	-0,8	392	1,4	1,8	2,2
54,0% Männer	14.845	14.925	15.210	-80	-0,5	125	0,8	1,2	1,8
46,0% Frauen	12.637	12.779	12.944	-142	-1,1	267	2,2	2,4	2,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.438	2.464	2.579	-26	-1,1	45	1,9	1,5	-0,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	519	511	466	8	1,6	36	7,5	5,1	-10,2
34,5% 50 Jahre und älter	9.491	9.502	9.563	-11	-0,1	552	6,2	6,5	7,1
24,6% dar. 55 Jahre und älter	6.765	6.739	6.754	26	0,4	580	9,4	9,3	9,3
43,7% Langzeitarbeitslose	12.011	12.170	12.234	-159	-1,3	616	5,4	6,9	7,5
5,9% Schwerbehinderte Menschen	1.608	1.599	1.635	9	0,6	108	7,2	5,7	8,0
39,5% Ausländer	10.854	10.957	11.197	-103	-0,9	-335	-3,0	-2,8	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.416	5.085	4.281	-669	-13,2	-14	-0,3	10,2	3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.793	1.828	1.718	-35	-1,9	24	1,4	0,8	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.073	1.500	1.094	-427	-28,5	11	1,0	31,5	11,7
seit Jahresbeginn	49.589	45.173	40.088	x	x	-344	-0,7	-0,7	-2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.634	5.560	4.996	-926	-16,7	62	1,4	12,3	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.551	1.835	1.782	-284	-15,5	-70	-4,3	8,2	4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.192	1.633	1.429	-441	-27,0	197	19,8	24,8	-1,7
seit Jahresbeginn	49.398	44.764	39.204	x	x	1.101	2,3	2,4	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,7	6,7	6,8
dar. Männer	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,8	6,9
Frauen	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,6	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,2	5,5	x	x	x	5,0	5,1	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,9	3,6	x	x	x	3,8	3,8	4,0
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,5	6,5	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,8	6,8	6,8
Ausländer	15,2	15,4	15,7	x	x	x	16,6	16,8	16,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,3	7,4	x	x	x	7,2	7,3	7,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	29.353	29.505	29.891	-152	-0,5	53	0,2	-0,2	0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	33.864	34.030	34.304	-166	-0,5	-116	-0,3	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.031	34.218	34.494	-187	-0,5	-128	-0,4	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigtequote	8,2	8,3	8,3	x	x	x	8,3	8,3	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.833	8.919	9.240	-86	-1,0	351	4,1	4,3	4,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.472	36.737	37.147	-265	-0,7	-1.356	-3,6	-3,5	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.243	13.349	13.586	-106	-0,8	-1.060	-7,4	-7,3	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	26.525	26.637	26.876	-111	-0,4	-596	-2,2	-2,1	-1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	884	874	879	10	1,1	101	12,9	-12,9	-7,3
Zugang seit Jahresbeginn	10.160	9.276	8.402	x	x	610	6,4	5,8	8,2
Bestand	5.689	5.545	5.918	144	2,6	-1.423	-20,0	-26,3	-22,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.416	16.195	16.015	221	1,4	1.155	7,6	5,9	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.791	9.799	10.108	-8	-0,1	456	4,9	4,0	4,8
57,5% Männer	5.629	5.621	5.813	8	0,1	190	3,5	2,3	3,6
42,5% Frauen	4.162	4.178	4.295	-16	-0,4	266	6,8	6,3	6,5
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.108	1.127	1.232	-19	-1,7	63	6,0	3,0	1,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	150	143	139	7	4,9	25	20,0	10,0	-12,0
36,1% 50 Jahre und älter	3.534	3.493	3.546	41	1,2	297	9,2	8,9	10,0
28,2% dar. 55 Jahre und älter	2.761	2.708	2.743	53	2,0	301	12,2	11,8	12,6
10,5% Langzeitarbeitslose	1.026	1.060	1.069	-34	-3,2	160	18,5	26,5	25,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	555	551	586	4	0,7	26	4,9	0,5	6,4
28,7% Ausländer	2.814	2.786	2.848	28	1,0	23	0,8	-0,5	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.550	2.905	2.536	-355	-12,2	78	3,2	10,6	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.478	1.519	1.449	-41	-2,7	-22	-1,5	-2,7	-1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	523	754	558	-231	-30,6	75	16,7	65,0	37,1
seit Jahresbeginn	28.955	26.405	23.500	x	x	-143	-0,5	-0,8	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.492	3.117	2.812	-625	-20,1	34	1,4	15,7	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.074	1.281	1.288	-207	-16,2	-99	-8,4	6,6	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	483	797	624	-314	-39,4	99	25,8	56,9	9,1
seit Jahresbeginn	27.456	24.964	21.847	x	x	336	1,2	1,2	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
dar. Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	4,0	3,9	4,0	x	x	x	4,1	4,2	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.909	9.915	10.217	-6	-0,1	490	5,2	4,5	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.295	11.280	11.476	15	0,1	585	5,5	4,8	4,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.456	11.460	11.660	-4	-0,0	569	5,2	4,7	4,3
Unterbeschäftigte	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.833	8.919	9.240	-86	-1,0	351	4,1	4,3	4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.931	27.111	27.184	-180	-0,7	-594	-2,2	-2,3	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.691	17.905	18.046	-214	-1,2	-64	-0,4	0,6	0,7
52,1% Männer	9.216	9.304	9.397	-88	-0,9	-65	-0,7	0,6	0,8
47,9% Frauen	8.475	8.601	8.649	-126	-1,5	1	0,0	0,6	0,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.330	1.337	1.347	-7	-0,5	-18	-1,3	0,3	-1,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	369	368	327	1	0,3	11	3,1	3,4	-9,4
33,7% 50 Jahre und älter	5.957	6.009	6.017	-52	-0,9	255	4,5	5,2	5,5
22,6% dar. 55 Jahre und älter	4.004	4.031	4.011	-27	-0,7	279	7,5	7,7	7,1
62,1% Langzeitarbeitslose	10.985	11.110	11.165	-125	-1,1	456	4,3	5,4	6,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	1.053	1.048	1.049	5	0,5	82	8,4	8,6	8,9
45,4% Ausländer	8.040	8.171	8.349	-131	-1,6	-358	-4,3	-3,6	-2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.866	2.180	1.745	-314	-14,4	-92	-4,7	9,6	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	315	309	269	6	1,9	46	17,1	22,1	22,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	550	746	536	-196	-26,3	-64	-10,4	9,1	-6,3
seit Jahresbeginn	20.634	18.768	16.588	x	x	-201	-1,0	-0,6	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.142	2.443	2.184	-301	-12,3	28	1,3	8,2	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	477	554	494	-77	-13,9	29	6,5	12,1	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	709	836	805	-127	-15,2	98	16,0	4,4	-8,6
seit Jahresbeginn	21.942	19.800	17.357	x	x	765	3,6	3,9	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
dar. Männer	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,8	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,1	4,2	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Ausländer	11,3	11,5	11,7	x	x	x	12,5	12,6	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.444	19.590	19.674	-146	-0,7	-437	-2,2	-2,4	-2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.569	22.750	22.828	-181	-0,8	-701	-3,0	-2,6	-2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.575	22.758	22.834	-183	-0,8	-697	-3,0	-2,6	-2,9
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.472	36.737	37.147	-265	-0,7	-1.356	-3,6	-3,5	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.243	13.349	13.586	-106	-0,8	-1.060	-7,4	-7,3	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	26.525	26.637	26.876	-111	-0,4	-596	-2,2	-2,1	-1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigtequoten.

[zurück zum Inhalt](#)

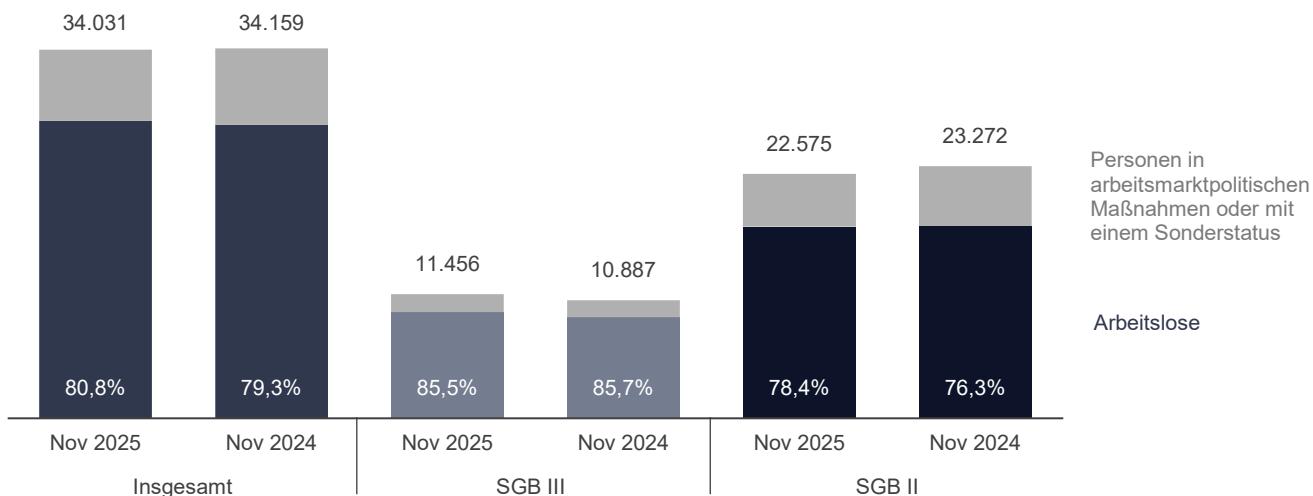
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	27.482	27.704	-222	-0,8	392	1,4	1,8	2,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.871	1.801	70	3,9	-339	-15,3	-23,2	-24,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.335	1.245	90	7,2	-93	-6,5	-19,3	-21,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	536	556	-20	-3,6	-246	-31,5	-30,7	-31,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	29.353	29.505	-152	-0,5	53	0,2	-0,2	0,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.511	4.525	-14	-0,3	-169	-3,6	-0,7	-4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.658	1.629	29	1,8	123	8,0	7,2	4,2
Arbeitsgelegenheiten	302	307	-5	-1,6	-18	-5,6	-2,8	-
Fremdförderung	1.683	1.716	-33	-1,9	-332	-16,5	-13,8	-15,3
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-	-	-7,1	-13,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	191	195	-4	-2,1	-37	-16,2	-15,9	-14,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	664	665	-1	-0,2	95	16,7	36,6	10,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	33.864	34.030	-166	-0,5	-116	-0,3	-0,3	-0,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	167	188	-21	-11,2	-12	-6,7	3,3	6,1
Gründungszuschuss	161	181	-20	-11,0	-16	-9,0	0,6	4,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	34.031	34.218	-187	-0,5	-128	-0,4	-0,3	-0,6
Unterbeschäftigte	8,2	8,3	x	x	x	8,3	8,3	8,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	81,0	x	x	x	79,3	79,4	79,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	9.791	9.799	-8	-0,1	456	4,9	4,0	4,0	4,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	118	116	2	1,7	34	40,5	68,1	38,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	118	116	2	1,7	34	40,5	68,1	38,0	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.909	9.915	-6	-0,1	490	5,2	4,5	4,5	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.386	1.365	21	1,5	95	7,4	7,6	7,6	-1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	997	989	8	0,8	89	9,8	9,4	9,4	7,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	x
Fremdförderung	160	151	9	6,0	-53	-24,9	-33,2	-33,2	-41,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	229	225	4	1,8	59	34,7	61,9	61,9	2,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.295	11.280	15	0,1	585	5,5	4,8	4,8	4,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	161	180	-19	-10,6	-16	-9,0	-	-	4,0
Gründungszuschuss	161	180	-19	-10,6	-16	-9,0	-	-	4,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.456	11.460	-4	-0,0	569	5,2	4,7	4,7	4,3
Unterbeschäftigtequote	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	85,5	x	x	x	85,7	86,1	86,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	17.691	17.905	-214	-1,2	-64	-0,4	0,6	0,6	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.753	1.685	68	4,0	-373	-17,5	-25,9	-25,9	-27,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.217	1.129	88	7,8	-127	-9,4	-23,4	-23,4	-24,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	536	556	-20	-3,6	-246	-31,5	-30,7	-30,7	-31,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.444	19.590	-146	-0,7	-437	-2,2	-2,4	-2,4	-2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.125	3.160	-35	-1,1	-264	-7,8	-3,9	-3,9	-6,0
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	661	640	21	3,3	34	5,4	4,1	4,1	-1,0
Arbeitsgelegenheiten	302	307	-5	-1,6	-18	-5,6	-2,8	-2,8	-
Fremdförderung	1.523	1.565	-42	-2,7	-279	-15,5	-11,3	-11,3	-12,0
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-	-	-7,1	-7,1	-13,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	191	195	-4	-2,1	-37	-16,2	-15,9	-15,9	-14,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	435	440	-5	-1,1	36	9,0	26,4	26,4	14,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.569	22.750	-181	-0,8	-701	-3,0	-2,6	-2,6	-2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	8	-2	-25,0	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	7	-1	-14,3	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	22.575	22.758	-183	-0,8	-697	-3,0	-2,6	-2,6	-2,9
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,4	78,7	x	x	x	76,3	76,2	76,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

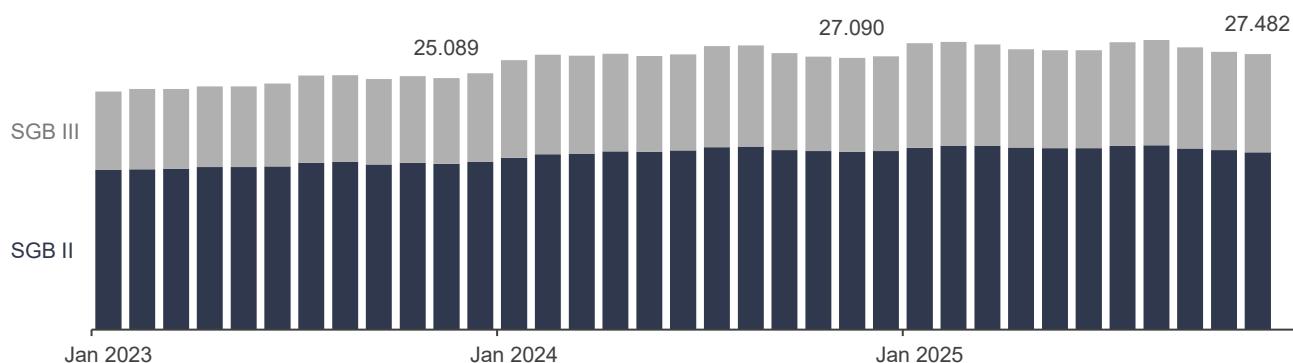
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 222 auf 27.482 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 392 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 9.791, das sind 8 weniger als im Vormonat und 456 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 17.691 Arbeitslose, das ist ein Minus von 214 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 64 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	27.482	-222	-0,8	392	1,4	6,8	6,8	6,7
Männer	14.845	-80	-0,5	125	0,8	6,8	6,9	6,8
Frauen	12.637	-142	-1,1	267	2,2	6,7	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	2.438	-26	-1,1	45	1,9	5,2	5,2	5,0
15 bis unter 20 Jahre	519	8	1,6	36	7,5	4,0	3,9	3,8
50 Jahre und älter	9.491	-11	-0,1	552	6,2	6,8	6,8	6,5
55 Jahre und älter	6.765	26	0,4	580	9,4	7,1	7,1	6,8
Deutsche	16.628	-119	-0,7	727	4,6	5,0	5,0	4,7
Ausländer	10.854	-103	-0,9	-335	-3,0	15,2	15,4	16,6
Rechtskreis SGB III	9.791	-8	-0,1	456	4,9	2,4	2,4	2,3
Männer	5.629	8	0,1	190	3,5	2,6	2,6	2,5
Frauen	4.162	-16	-0,4	266	6,8	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1.108	-19	-1,7	63	6,0	2,3	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	150	7	4,9	25	20,0	1,2	1,1	1,0
50 Jahre und älter	3.534	41	1,2	297	9,2	2,5	2,5	2,3
55 Jahre und älter	2.761	53	2,0	301	12,2	2,9	2,9	2,7
Deutsche	6.977	-36	-0,5	433	6,6	2,1	2,1	1,9
Ausländer	2.814	28	1,0	23	0,8	4,0	3,9	4,1
Rechtskreis SGB II	17.691	-214	-1,2	-64	-0,4	4,3	4,4	4,4
Männer	9.216	-88	-0,9	-65	-0,7	4,2	4,3	4,3
Frauen	8.475	-126	-1,5	1	0,0	4,5	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	1.330	-7	-0,5	-18	-1,3	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	369	1	0,3	11	3,1	2,8	2,8	2,8
50 Jahre und älter	5.957	-52	-0,9	255	4,5	4,3	4,3	4,1
55 Jahre und älter	4.004	-27	-0,7	279	7,5	4,2	4,2	4,1
Deutsche	9.651	-83	-0,9	294	3,1	2,9	2,9	2,8
Ausländer	8.040	-131	-1,6	-358	-4,3	11,3	11,5	12,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

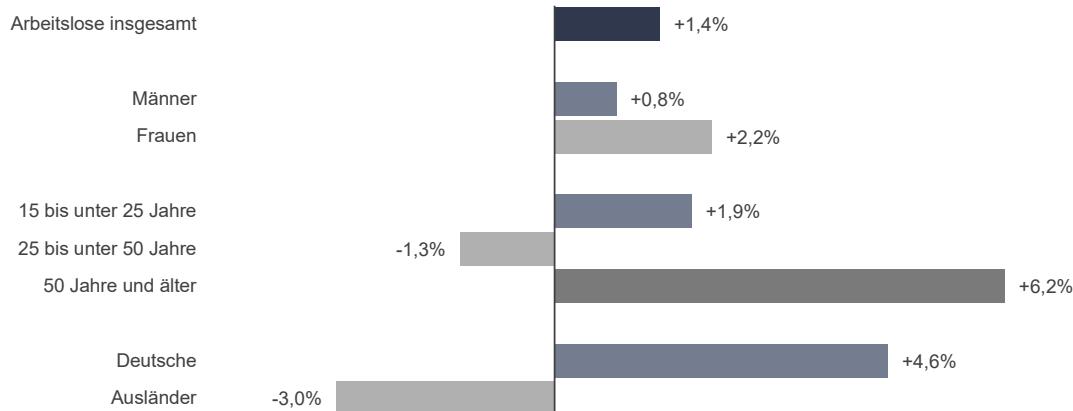
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

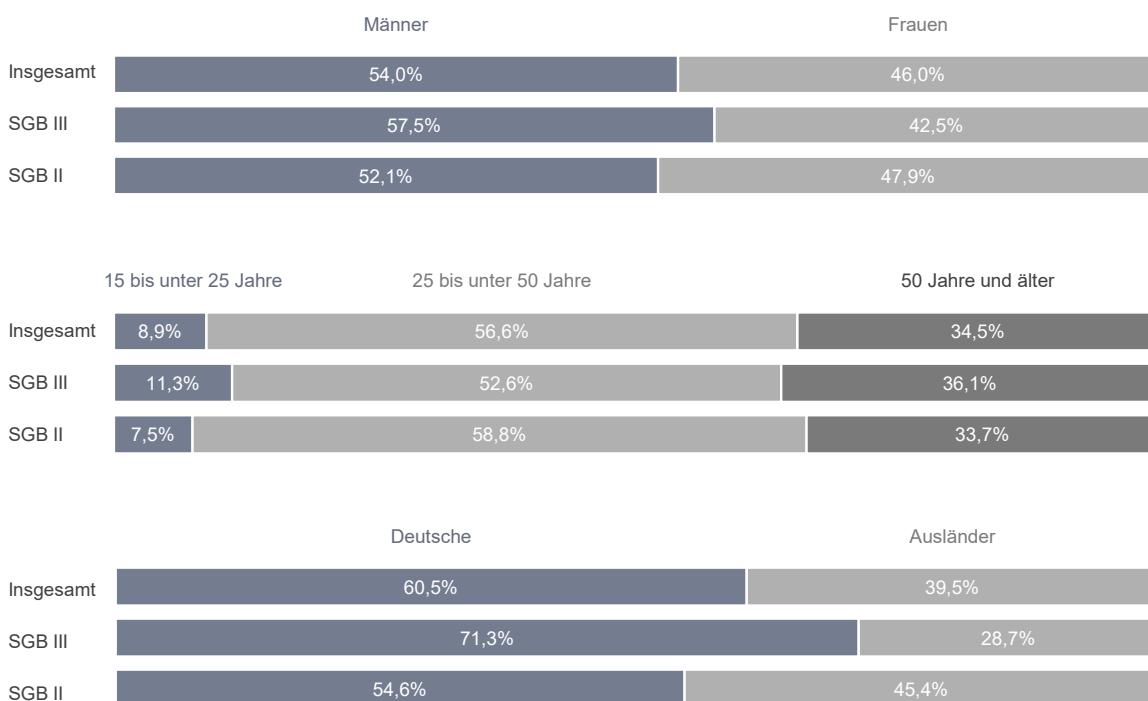
November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -3% bei Ausländern bis +6% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

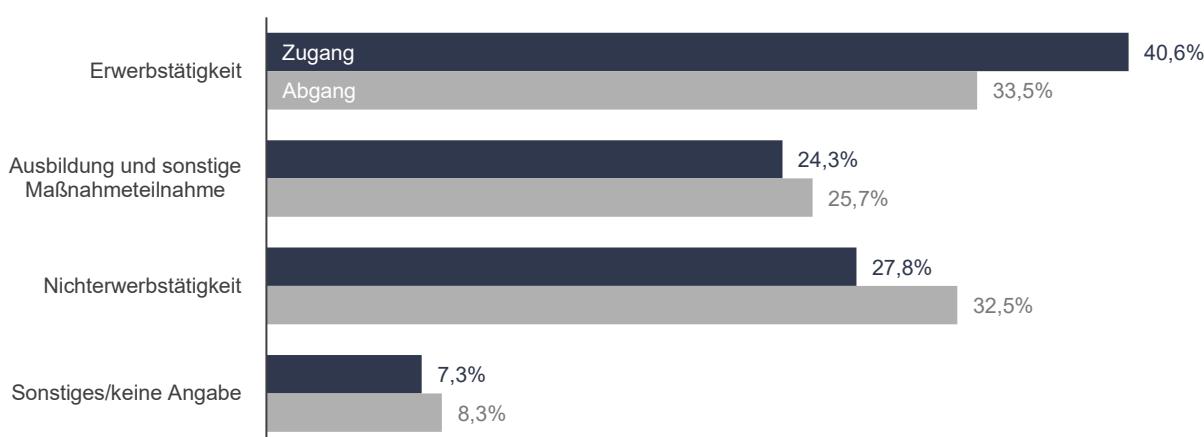
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 4.416 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-14). Gleichzeitig beendeten 4.634 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 62 mehr als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 49.589 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 344 Meldungen. Dem gegenüber stehen 49.398 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.101 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.793 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.551 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 70 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.416	-669	-13,2	-14	-0,3	49.589	-344	-0,7		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.793	-35	-1,9	24	1,4	20.083	-443	-2,2		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.725	-2	-0,1	35	2,1	19.212	-286	-1,5		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	26	-10	-27,8	-1	-3,7	339	-41	-10,8		
Selbstständigkeit	29	-19	-39,6	-15	-34,1	412	-92	-18,3		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.073	-427	-28,5	11	1,0	12.893	150	1,2		
Nichterwerbstätigkeit	1.227	-110	-8,2	95	8,4	12.643	393	3,2		
dar. Arbeitsunfähigkeit	751	-72	-8,7	76	11,3	7.744	320	4,3		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	396	-47	-10,6	11	2,9	4.058	-9	-0,2		
Sonstiges/keine Angabe	323	-97	-23,1	-144	-30,8	3.970	-444	-10,1		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.634	-926	-16,7	62	1,4	49.398	1.101	2,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.551	-284	-15,5	-70	-4,3	16.773	340	2,1		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.446	-281	-16,3	-85	-5,6	15.792	364	2,4		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	6	33,3	5	26,3	222	24	12,1		
Selbstständigkeit	73	5	7,4	8	12,3	683	-66	-8,8		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.192	-441	-27,0	197	19,8	11.900	220	1,9		
Nichterwerbstätigkeit	1.508	-163	-9,8	-41	-2,6	16.433	427	2,7		
dar. Arbeitsunfähigkeit	870	-90	-9,4	38	4,6	9.025	693	8,3		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	513	-41	-7,4	-68	-11,7	5.964	-296	-4,7		
Sonstiges/keine Angabe	383	-38	-9,0	-24	-5,9	4.292	114	2,7		

Gemeldete Arbeitsstellen

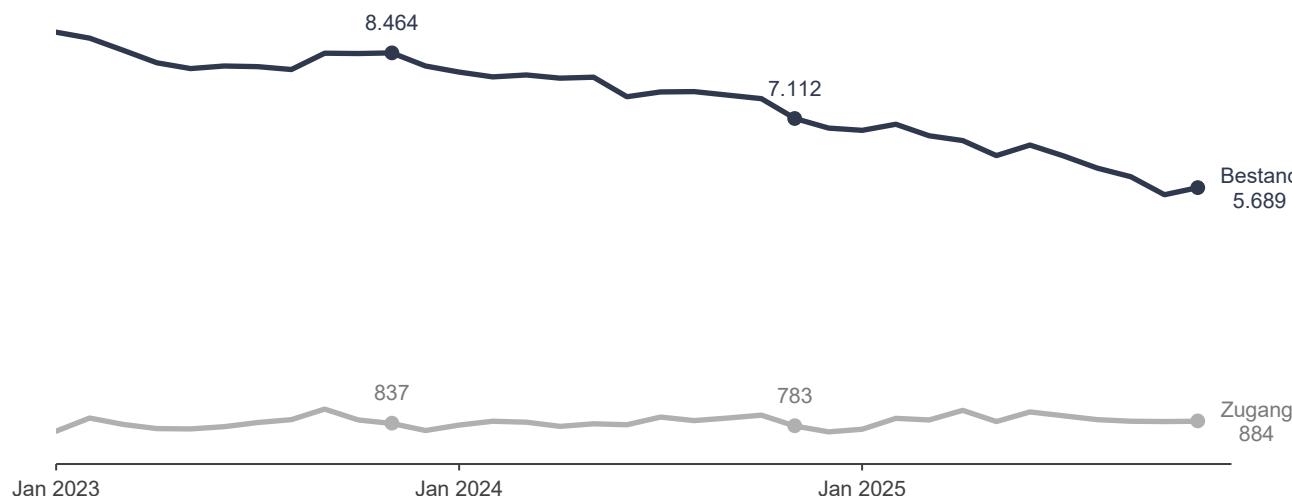
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld waren im November den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 5.689 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Plus von 144 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.423 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 884 neue Arbeitsstellen, das waren 101 oder 13 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.160 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 610 oder 6%. Zudem wurden im November 763 Arbeitsstellen abgemeldet, 438 oder 36 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 11.388 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 883 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
Zugang	884	10	1,1	101	12,9	10.160	610	6,4		
dar. sofort zu besetzen	543	-101	-15,7	-6	-1,1	7.349	549	8,1		
sozialversicherungspflichtig	873	10	1,2	102	13,2	10.045	581	6,1		
dar. sofort zu besetzen	532	-101	-16,0	-12	-2,2	7.260	507	7,5		
Bestand	5.689	144	2,6	-1.423	-20,0	6.345	-1.390	-18,0		
dar. sofort zu besetzen	5.437	51	0,9	-1.516	-21,8	6.147	-1.405	-18,6		
sozialversicherungspflichtig	5.656	139	2,5	-1.424	-20,1	6.308	-1.399	-18,1		
dar. sofort zu besetzen	5.404	46	0,9	-1.518	-21,9	6.113	-1.413	-18,8		
Abgang	763	-480	-38,6	-438	-36,5	11.388	883	8,4		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	757	-468	-38,2	-434	-36,4	11.262	837	8,0		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

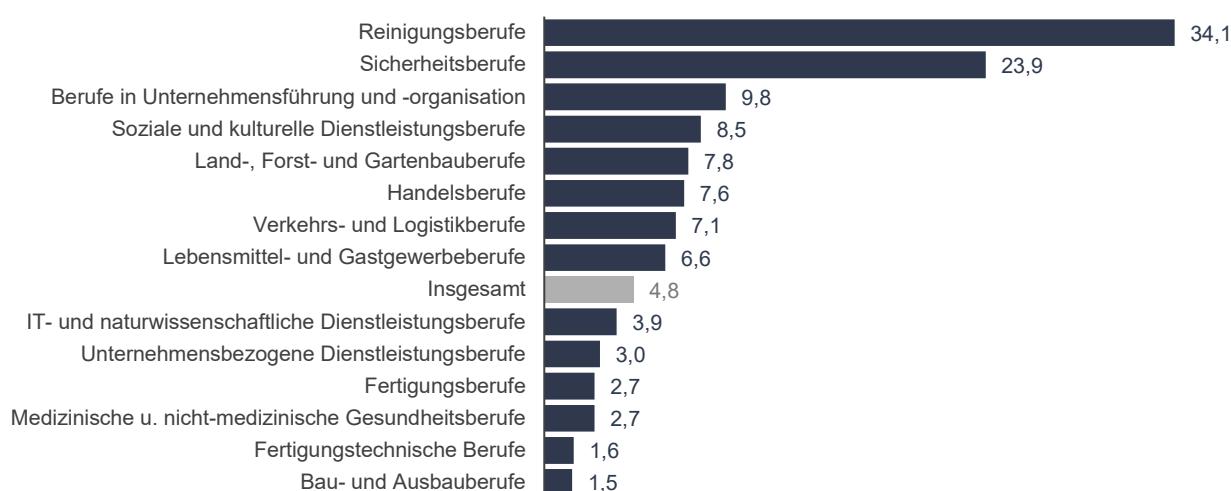
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
Arbeitslose	27.482	100	-222	-0,8	392	1,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	546	2,0	-3	-0,5	6	1,1
Fertigungsberufe	2.623	9,5	-11	-0,4	-44	-1,6
Fertigungstechnische Berufe	1.473	5,4	30	2,1	-86	-5,5
Bau- und Ausbauberufe	1.156	4,2	-4	-0,3	-1	-0,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.243	8,2	13	0,6	-88	-3,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.439	5,2	-46	-3,1	54	3,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	2.076	7,6	15	0,7	230	12,5
Handelsberufe	2.785	10,1	-59	-2,1	76	2,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.112	7,7	-10	-0,5	135	6,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	798	2,9	-21	-2,6	75	10,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	608	2,2	-14	-2,3	79	14,9
Sicherheitsberufe	956	3,5	-26	-2,6	61	6,8
Verkehrs- und Logistikberufe	5.168	18,8	5	0,1	14	0,3
Reinigungsberufe	2.560	9,3	-30	-1,2	-77	-2,9
Keine Angabe	939	3,4	-61	-6,1	-42	-4,3
Gemeldete Arbeitsstellen	5.689	100	144	2,6	-1.423	-20,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	70	1,2	-13	-15,7	-3	-4,1
Fertigungsberufe	963	16,9	10	1,0	-162	-14,4
Fertigungstechnische Berufe	929	16,3	36	4,0	-297	-24,2
Bau- und Ausbauberufe	767	13,5	-33	-4,1	-38	-4,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	342	6,0	25	7,9	47	15,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	529	9,3	22	4,3	-125	-19,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	245	4,3	28	12,9	-74	-23,2
Handelsberufe	368	6,5	26	7,6	-113	-23,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	215	3,8	-13	-5,7	-146	-40,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	265	4,7	12	4,7	-87	-24,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	155	2,7	7	4,7	-83	-34,9
Sicherheitsberufe	40	0,7	8	25,0	-30	-42,9
Verkehrs- und Logistikberufe	726	12,8	32	4,6	-260	-26,4
Reinigungsberufe	75	1,3	-3	-3,8	-52	-40,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

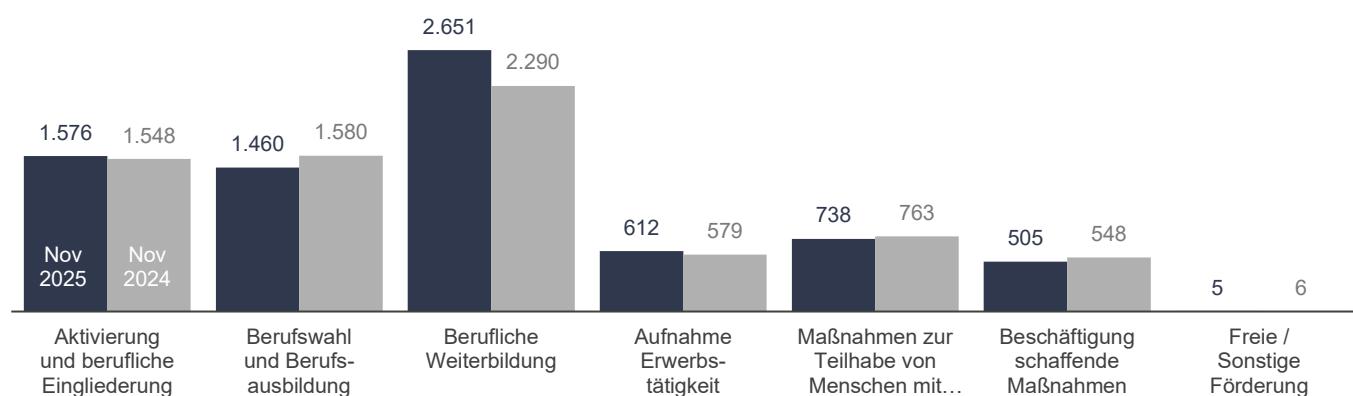
Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.025	-147	-12,5	69	7,2	9.804	-188	-1,9
Berufswahl und Berufsausbildung	85	-55	-39,3	-2	-2,3	1.374	-359	-20,7
Berufliche Weiterbildung	405	-61	-13,1	121	42,6	3.551	455	14,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	129	19	17,3	42	48,3	1.045	72	7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	54	-20	-27,0	9	20,0	635	10	1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	46	-15	-24,6	-6	-11,5	708	15	2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	43	12	38,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.576	101	6,8	28	1,8	1.439	-119	-7,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.460	9	0,6	-120	-7,6	1.402	-175	-11,1
Berufliche Weiterbildung	2.651	134	5,3	361	15,8	2.411	380	18,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	612	22	3,7	33	5,7	547	-20	-3,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	738	-18	-2,4	-25	-3,3	684	-27	-3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	505	1	0,2	-43	-7,8	516	-49	-8,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	-1	-16,7	9	3	57,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	631	-167	-20,9	-97	-13,3	6.714	79	1,2
Berufswahl und Berufsausbildung	78	19	32,2	7	9,9	1.532	-292	-16,0
Berufliche Weiterbildung	232	-78	-25,2	8	3,6	3.214	484	17,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	-22	-20,8	-13	-13,4	955	-7	-0,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	45	5	12,5	10	28,6	474	-33	-6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	39	-12	-23,5	1	2,6	663	16	2,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	27	10	58,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch „[Methodische Hinweise](#)“.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld (Arbeitsort)

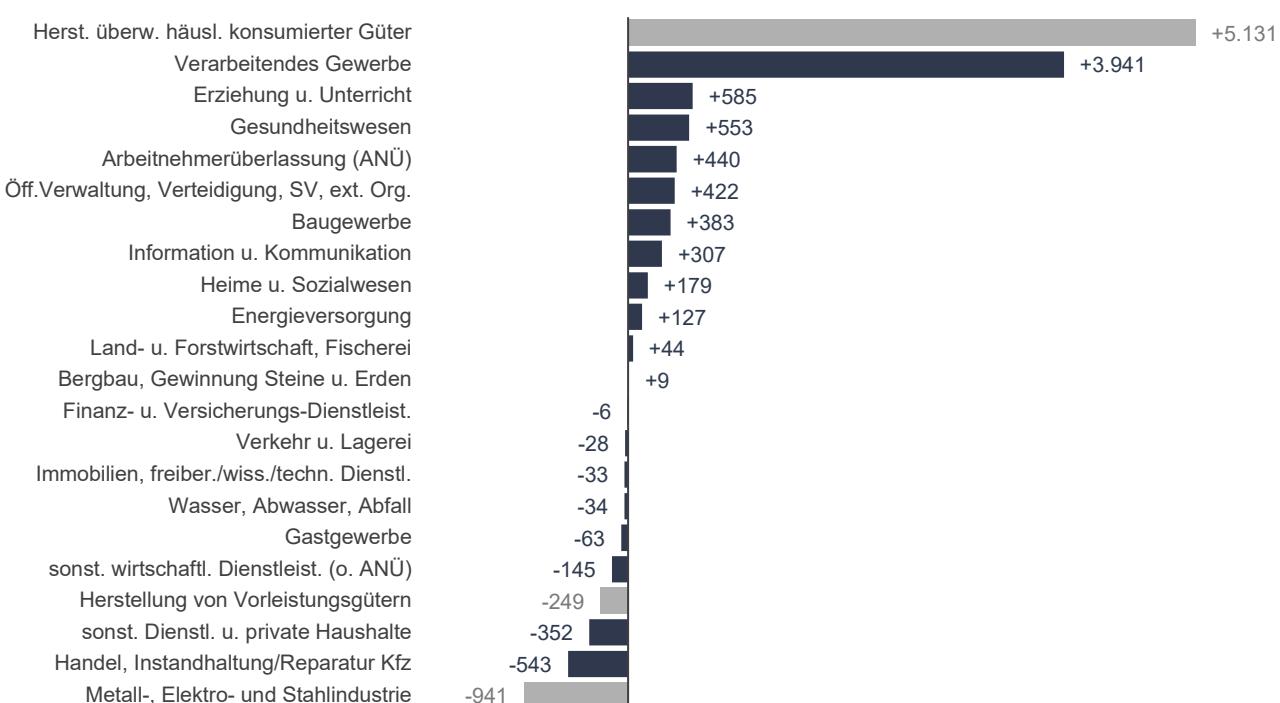
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld auf 356.007. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.797 oder 1,7%, nach +3.740 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+5.131 oder +15,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (−941 oder −1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	356.007	355.798	356.446	350.479	350.210	5.797	1,7
56,5% Männer	200.983	200.411	200.792	197.386	197.073	3.910	2,0
43,5% Frauen	155.024	155.387	155.654	153.093	153.137	1.887	1,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	37.223	38.243	39.019	35.051	36.217	1.006	2,8
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	231.667	230.906	231.102	229.471	229.298	2.369	1,0
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	83.365	82.735	82.585	82.260	81.187	2.178	2,7
71,6% Vollzeit	254.774	254.577	255.613	249.951	250.671	4.103	1,6
28,4% Teilzeit	101.233	101.221	100.833	100.528	99.539	1.694	1,7
83,1% Deutsche	295.794	297.683	299.187	297.105	297.973	-2.179	-0,7
16,9% Ausländer	60.213	58.114	57.258	53.373	52.236	7.977	15,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bielefeld

November 2025

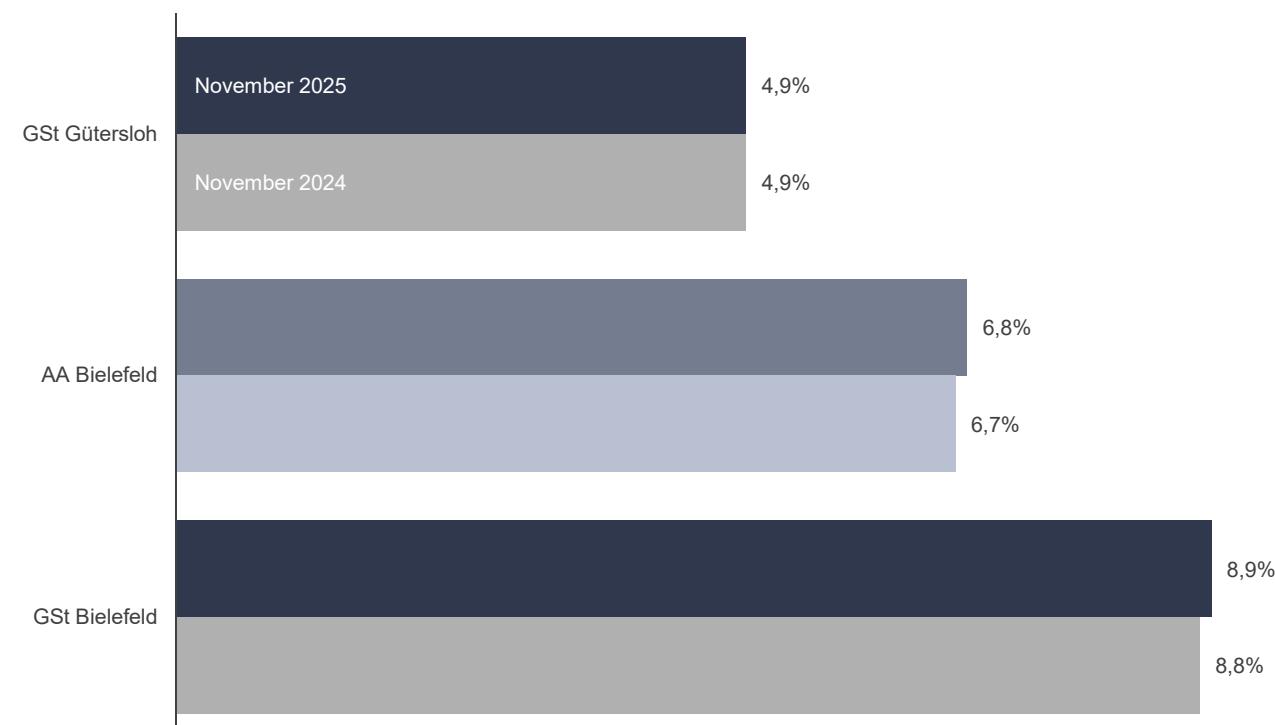
Im Agenturbezirk Bielefeld entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Gütersloh; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bielefeld mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Bielefeld. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2025 von 4,9% in Gütersloh bis 8,9% in Bielefeld.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 138 auf 16.742 Personen verringert. Das waren 271 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 8,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,8%. Dabei meldeten sich 2.450 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+5) und gleichzeitig beendeten 2.597 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 27.444 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 832 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 27.286 Abmeldungen von Arbeitslosen (+137).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 58 Stellen auf 2.817 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.115 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 432 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 4.887 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 864.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.104	26.116	26.002	-12	-0,0	254	1,0	0,5	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.742	16.880	17.103	-138	-0,8	271	1,6	1,7	3,0
54,4% Männer	9.111	9.143	9.314	-32	-0,3	150	1,7	2,0	3,8
45,6% Frauen	7.631	7.737	7.789	-106	-1,4	121	1,6	1,4	2,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.428	1.444	1.527	-16	-1,1	1	0,1	0,8	1,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	306	315	305	-9	-2,9	-17	-5,3	-2,2	-10,3
34,0% 50 Jahre und älter	5.690	5.683	5.722	7	0,1	330	6,2	5,8	7,3
23,7% dar. 55 Jahre und älter	3.968	3.948	3.963	20	0,5	315	8,6	7,8	9,2
45,8% Langzeitarbeitslose	7.674	7.736	7.770	-62	-0,8	465	6,5	6,9	8,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	947	945	960	2	0,2	50	5,6	3,5	7,1
40,4% Ausländer	6.768	6.807	6.920	-39	-0,6	-115	-1,7	-1,6	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.450	2.829	2.342	-379	-13,4	5	0,2	3,9	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	918	957	907	-39	-4,1	-24	-2,5	-4,7	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	664	926	652	-262	-28,3	-6	-0,9	23,5	11,1
15 bis unter 25 Jahre	393	447	485	-54	-12,1	13	3,4	1,6	13,8
55 Jahre und älter	410	456	318	-46	-10,1	51	14,2	13,2	-5,4
seit Jahresbeginn	27.444	24.994	22.165	x	x	-832	-2,9	-3,2	-4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.597	3.074	2.791	-477	-15,5	21	0,8	12,7	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	845	984	976	-139	-14,1	-10	-1,2	6,1	7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	709	941	863	-232	-24,7	147	26,2	28,4	13,7
15 bis unter 25 Jahre	395	514	534	-119	-23,2	31	8,5	5,8	15,6
55 Jahre und älter	420	491	380	-71	-14,5	25	6,3	26,2	-5,0
seit Jahresbeginn	27.286	24.689	21.615	x	x	137	0,5	0,5	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	9,0	9,1	x	x	x	8,8	8,9	8,9
Männer	9,2	9,2	9,4	x	x	x	9,1	9,1	9,1
Frauen	8,6	8,7	8,7	x	x	x	8,5	8,6	8,6
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,4	6,8	x	x	x	6,4	6,4	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,9	5,7	x	x	x	6,3	6,2	6,6
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,4	x	x	x	8,9	9,0	8,9
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,7	9,7	x	x	x	9,3	9,3	9,2
Ausländer	20,3	20,4	20,7	x	x	x	21,6	21,7	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,6	9,7	x	x	x	9,5	9,5	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	432	373	364	59	15,8	-	-	-41,1	-42,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.887	4.455	4.082	x	x	-864	-15,0	-16,2	-12,9
Bestand	2.817	2.759	3.008	58	2,1	-1.115	-28,4	-32,0	-26,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 43 auf 5.086 Personen verringert. Das waren 208 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 1.247 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.228 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 14.304 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 297 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.082 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+194).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.408	8.309	8.148	99	1,2	490	6,2	6,0	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.086	5.129	5.257	-43	-0,8	208	4,3	4,2	5,6
58,9% Männer	2.995	2.992	3.076	3	0,1	124	4,3	4,3	6,2
41,1% Frauen	2.091	2.137	2.181	-46	-2,2	84	4,2	4,1	4,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	550	553	601	-3	-0,5	4	0,7	-0,2	1,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	85	74	2	2,4	5	6,1	6,3	-14,0
32,9% 50 Jahre und älter	1.673	1.654	1.707	19	1,1	144	9,4	8,4	12,5
25,1% dar. 55 Jahre und älter	1.278	1.249	1.284	29	2,3	154	13,7	12,1	16,2
10,8% Langzeitarbeitslose	547	568	568	-21	-3,7	90	19,7	23,5	26,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	242	243	257	-1	-0,4	4	1,7	-2,4	7,1
30,3% Ausländer	1.541	1.511	1.532	30	2,0	3	0,2	-1,0	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.247	1.447	1.256	-200	-13,8	7	0,6	5,9	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	701	739	708	-38	-5,1	-37	-5,0	-8,4	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	429	313	-160	-37,3	22	8,9	69,6	51,9
15 bis unter 25 Jahre	200	249	255	-49	-19,7	2	1,0	5,5	20,3
55 Jahre und älter	226	246	196	-20	-8,1	34	17,7	22,4	8,3
seit Jahresbeginn	14.304	13.057	11.610	x	x	-297	-2,0	-2,3	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.228	1.475	1.353	-247	-16,7	44	3,7	16,0	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	552	642	658	-90	-14,0	-2	-0,4	9,0	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	409	325	-151	-36,9	49	23,4	48,2	19,0
15 bis unter 25 Jahre	202	291	290	-89	-30,6	19	10,4	15,0	22,9
55 Jahre und älter	197	262	195	-65	-24,8	19	10,7	39,4	6,6
seit Jahresbeginn	13.082	11.854	10.379	x	x	194	1,5	1,3	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Ausländer	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Bielefeld

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 95 auf 11.656 Personen verringert. Das waren 63 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 1.203 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-2). Gleichzeitig beendeten 1.369 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 13.140 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 535 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 14.204 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-57).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.696	17.807	17.854	-111	-0,6	-236	-1,3	-1,9	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.656	11.751	11.846	-95	-0,8	63	0,5	0,7	1,9
52,5% Männer	6.116	6.151	6.238	-35	-0,6	26	0,4	0,9	2,7
47,5% Frauen	5.540	5.600	5.608	-60	-1,1	37	0,7	0,4	1,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	878	891	926	-13	-1,5	-3	-0,3	1,4	1,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	219	230	231	-11	-4,8	-22	-9,1	-5,0	-9,1
34,5% 50 Jahre und älter	4.017	4.029	4.015	-12	-0,3	186	4,9	4,7	5,2
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.690	2.699	2.679	-9	-0,3	161	6,4	5,9	6,2
61,1% Langzeitarbeitslose	7.127	7.168	7.202	-41	-0,6	375	5,6	5,8	7,2
6,0% Schwerbehinderte Menschen	705	702	703	3	0,4	46	7,0	5,7	7,2
44,8% Ausländer	5.227	5.296	5.388	-69	-1,3	-118	-2,2	-1,7	0,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.203	1.382	1.086	-179	-13,0	-2	-0,2	2,0	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	217	218	199	-1	-0,5	13	6,4	10,7	17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	395	497	339	-102	-20,5	-28	-6,6	-	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	193	198	230	-5	-2,5	11	6,0	-2,9	7,5
55 Jahre und älter	184	210	122	-26	-12,4	17	10,2	4,0	-21,3
seit Jahresbeginn	13.140	11.937	10.555	x	x	-535	-3,9	-4,3	-5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.369	1.599	1.438	-230	-14,4	-23	-1,7	9,8	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	293	342	318	-49	-14,3	-8	-2,7	1,2	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	451	532	538	-81	-15,2	98	27,8	16,4	10,7
15 bis unter 25 Jahre	193	223	244	-30	-13,5	12	6,6	-4,3	8,0
55 Jahre und älter	223	229	185	-6	-2,6	6	2,8	13,9	-14,7
seit Jahresbeginn	14.204	12.835	11.236	x	x	-57	-0,4	-0,3	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Männer	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Frauen	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,9
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,4	6,4	6,4
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,4	6,5	6,4
Ausländer	15,6	15,9	16,1	x	x	x	16,8	16,9	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 84 auf 10.740 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.966 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.037 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+41). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 22.145 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 488 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 22.112 Abmeldungen von Arbeitslosen (+964).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 86 Stellen auf 2.872 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 308 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 452 neue Arbeitsstellen, 101 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 5.273 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.474.

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.243	17.190	17.197	53	0,3	307	1,8	0,9	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.740	10.824	11.051	-84	-0,8	121	1,1	1,8	0,8
53,4% Männer	5.734	5.782	5.896	-48	-0,8	-25	-0,4	0,1	-1,2
46,6% Frauen	5.006	5.042	5.155	-36	-0,7	146	3,0	4,0	3,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.010	1.020	1.052	-10	-1,0	44	4,6	2,6	-2,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	213	196	161	17	8,7	53	33,1	19,5	-10,1
35,4% 50 Jahre und älter	3.801	3.819	3.841	-18	-0,5	222	6,2	7,7	6,9
26,0% dar. 55 Jahre und älter	2.797	2.791	2.791	6	0,2	265	10,5	11,5	9,3
40,4% Langzeitarbeitslose	4.337	4.434	4.464	-97	-2,2	151	3,6	7,0	6,0
6,2% Schwerbehinderte Menschen	661	654	675	7	1,1	58	9,6	9,0	9,2
38,0% Ausländer	4.086	4.150	4.277	-64	-1,5	-220	-5,1	-4,8	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.966	2.256	1.939	-290	-12,9	-19	-1,0	19,2	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	875	871	811	4	0,5	48	5,8	7,5	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	409	574	442	-165	-28,7	17	4,3	46,8	12,8
15 bis unter 25 Jahre	326	407	324	-81	-19,9	34	11,6	32,1	-10,0
55 Jahre und älter	333	403	353	-70	-17,4	10	3,1	30,4	26,5
seit Jahresbeginn	22.145	20.179	17.923	x	x	488	2,3	2,6	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.037	2.486	2.205	-449	-18,1	41	2,1	11,8	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	706	851	806	-145	-17,0	-60	-7,8	10,7	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	483	692	566	-209	-30,2	50	11,5	20,1	-18,4
15 bis unter 25 Jahre	320	420	395	-100	-23,8	10	3,2	12,0	-4,1
55 Jahre und älter	333	419	369	-86	-20,5	25	8,1	10,6	8,8
seit Jahresbeginn	22.112	20.075	17.589	x	x	964	4,6	4,8	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,9	4,9	5,1
Männer	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,9	5,1
Frauen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	4,9	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,8	4,0	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,6	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Ausländer	10,8	11,0	11,3	x	x	x	12,2	12,3	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,5	x	x	x	5,3	5,3	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	452	501	515	-49	-9,8	101	28,8	35,4	61,4
Zugang seit Jahresbeginn	5.273	4.821	4.320	x	x	1.474	38,8	39,8	40,4
Bestand	2.872	2.786	2.910	86	3,1	-308	-9,7	-19,6	-17,4

¹⁾ Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh

November 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 35 auf 4.705 Personen gestiegen. Das waren 248 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 1.303 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.264 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Beginn des Jahres gab es 14.651 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 14.374 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+142).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.008	7.886	7.867	122	1,5	665	9,1	5,8	5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.705	4.670	4.851	35	0,7	248	5,6	3,7	3,9
56,0% Männer	2.634	2.629	2.737	5	0,2	66	2,6	0,2	0,7
44,0% Frauen	2.071	2.041	2.114	30	1,5	182	9,6	8,7	8,2
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	558	574	631	-16	-2,8	59	11,8	6,3	1,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	58	65	5	8,6	20	46,5	16,0	-9,7
39,6% 50 Jahre und älter	1.861	1.839	1.839	22	1,2	153	9,0	9,4	7,9
31,5% dar. 55 Jahre und älter	1.483	1.459	1.459	24	1,6	147	11,0	11,5	9,6
10,2% Langzeitarbeitslose	479	492	501	-13	-2,6	70	17,1	30,2	23,7
6,7% Schwerbehinderte Menschen	313	308	329	5	1,6	22	7,6	3,0	5,8
27,1% Ausländer	1.273	1.275	1.316	-2	-0,2	20	1,6	0,2	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.303	1.458	1.280	-155	-10,6	71	5,8	15,8	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	777	780	741	-3	-0,4	15	2,0	3,4	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	325	245	-71	-21,8	53	26,4	59,3	21,9
15 bis unter 25 Jahre	201	259	228	-58	-22,4	19	10,4	32,8	-3,8
55 Jahre und älter	269	297	276	-28	-9,4	30	12,6	26,9	34,6
seit Jahresbeginn	14.651	13.348	11.890	x	x	154	1,1	0,6	-1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.264	1.642	1.459	-378	-23,0	-10	-0,8	15,4	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	522	639	630	-117	-18,3	-97	-15,7	4,2	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	388	299	-163	-42,0	50	28,6	67,2	-
15 bis unter 25 Jahre	207	307	293	-100	-32,6	-9	-4,2	17,2	-4,2
55 Jahre und älter	247	299	278	-52	-17,4	30	13,8	13,7	12,1
seit Jahresbeginn	14.374	13.110	11.468	x	x	142	1,0	1,2	-0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,6
Ausländer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,5	3,6	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Bochum - Geschäftsstellenbezirk Gütersloh
November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 119 auf 6.035 Personen verringert. Das waren 127 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 663 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 90 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 773 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 7.494 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 334 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.738 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+822).

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.235	9.304	9.330	-69	-0,7	-358	-3,7	-2,9	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.035	6.154	6.200	-119	-1,9	-127	-2,1	0,5	-1,4
51,4% Männer	3.100	3.153	3.159	-53	-1,7	-91	-2,9	-0,1	-2,8
48,6% Frauen	2.935	3.001	3.041	-66	-2,2	-36	-1,2	1,0	0,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	452	446	421	6	1,3	-15	-3,2	-1,8	-7,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	150	138	96	12	8,7	33	28,2	21,1	-10,3
32,1% 50 Jahre und älter	1.940	1.980	2.002	-40	-2,0	69	3,7	6,1	6,0
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.314	1.332	1.332	-18	-1,4	118	9,9	11,5	8,9
63,9% Langzeitarbeitslose	3.858	3.942	3.963	-84	-2,1	81	2,1	4,6	4,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	348	346	346	2	0,6	36	11,5	15,0	12,7
46,6% Ausländer	2.813	2.875	2.961	-62	-2,2	-240	-7,9	-6,9	-7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	798	659	-135	-16,9	-90	-12,0	25,9	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	98	91	70	7	7,7	33	50,8	62,5	40,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	249	197	-94	-37,8	-36	-18,8	33,2	3,1
15 bis unter 25 Jahre	125	148	96	-23	-15,5	15	13,6	31,0	-22,0
55 Jahre und älter	64	106	77	-42	-39,6	-20	-23,8	41,3	4,1
seit Jahresbeginn	7.494	6.831	6.033	x	x	334	4,7	6,6	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	773	844	746	-71	-8,4	51	7,1	5,4	-8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	184	212	176	-28	-13,2	37	25,2	35,9	16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	304	267	-46	-15,1	-	-	-11,6	-32,4
15 bis unter 25 Jahre	113	113	102	-	-	19	20,2	-	-3,8
55 Jahre und älter	86	120	91	-34	-28,3	-5	-5,5	3,4	-
seit Jahresbeginn	7.738	6.965	6.121	x	x	822	11,9	12,4	13,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Frauen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	1,2	x	x	x	1,5	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Ausländer	7,4	7,6	7,8	x	x	x	8,6	8,7	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.